

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung Gutow am **14.12.2017** um 19:00 Uhr im Mühlenzimmer der Begegnungsstätte „Mühle“ in Gutow

Teilnehmer: - siehe beigefügte Anwesenheitsliste -
vom Amt Güstrow - Land: Frau Karasz

Tagesordnung:

- siehe beigefügte Kopie -

A) Öffentlicher Teil

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Um 19:04 Uhr eröffnet Bgmn. Frau Burchard die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Gutow und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter sowie Frau Karasz vom Amt Güstrow-Land. Danach stellt sie die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2: Unterbrechung der Sitzung für die Einwohnerfragestunde

Entfällt da keine Einwohner anwesend sind.

B) Einwohnerfragestunde

- entfällt -

C) **Punkt 3: Wiedereröffnung der öffentlichen Sitzung**

- entfällt -

Punkt 4: Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es werden keine Änderungsanträge zur vorliegenden Tagesordnung gestellt. Bgmn. Frau Burchard lässt über die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig dafür -

Damit gilt die vorliegende Tagesordnung als gebilligt.

Punkt 5: Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 28.09.2017

Es ergehen keine Anfragen und Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 28.09.2017. Sie gelangt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig dafür -

Damit ist der öffentliche Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 28.09.2017 gebilligt.

Punkt 6: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der GV-Sitzung vom 28.09.2017 gefassten Beschlüsse

Bgmn. Frau Burchard gibt folgenden Beschluss bekannt.

10/17 Die Gemeindevertretung stimmt einem Grundstückstausch zu.

Punkt 7: Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Bgmn. Frau Burchard verweist auf ihre Ausführungen im Protokoll des Haupt- und Finanzausschusses vom 30.11.2017, speziell Punkt 4: Bericht der Bürgermeisterin. Dieses Protokoll wurde allen GV vor Beginn der GV-Sitzung ausgehändigt.

Bgmn. Frau Burchard berichtet ergänzend zu folgenden Themen und Sachständen:

Badesteg Bülower Burg

Nach erfolgreicher Beantragung von Fördermitteln für den Bau des Badesteges und den Ausbau des Umfeldes der Badestelle laufen jetzt die formalen Zuarbeiten.

Hierzu wird in TOP 8 ein Beschluss über die Vergabe der Ingenieurleistung gefasst.

Breitbandausbau

Nach Aussage des Landrates am 12.12.2017 ist voraussichtlich Mitte 2018 damit zu rechnen, dass die Bauphase auch in unserem Amtsbereich beginnen könnte. Definierte Ortsangaben über die Ausbaugebiete wurden jedoch nicht gemacht.

Liegenschafts-und Bauangelegenheiten

Zwei Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen sind für Verkäufe von Wochenendhäusern in Bülower Burg, eine für ein Einfamilienhaus in Ganschow sowie eine für ein Werkstattgebäude in Bülow abgegeben worden.

Gemeindliches Einvernehmen wurde für den Bau eines Einfamilienhauses und eines Gartenhauses auf dem Flurstück 16, Flur 1 in Gutow, Zum Häster Soll, ehemals Paga erteilt.

Die Genehmigung für eine Grundstückszufahrt von der Gemeindestraße auf das Flurstück 11/2 wurde erteilt. Dort soll ein Einfamilienhaus gebaut werden

Der Hinweis in der letzten GV-Sitzung, dass es im B-Plan der Ferienhaussiedlung West in Bülower Burg die Festlegung für teilweise Hausaufstockungen geben soll, ergab nach Prüfung des Sachverhaltes folgendes Resultat: Der B-Plan wurde zuletzt 2003 geändert und sagt in Punkt 2.2 aus: „In dem Plangebiet ist ein Vollgeschoss zulässig. Der Ausbau eines aufgesetzten Daches ist als Nichtvollgeschoss zulässig.“

Die Bürgermeisterin regt an, dass der Bauausschuss mit Hilfe der erstellten Gutachten eine Prioritätenliste für die schrittweise vorzunehmenden Sanierungen an den gemeindeeigenen Wohnblöcken prüfen und aufstellen sollte. Erste Arbeiten könnten im Haushaltsjahr 2019 erfolgen.

Der Landwirt aus Zehna hatte zu Jahresanfang einen Antrag gestellt, die auf seinen Flächen befindlichen Wege, die weitestgehend umgepflügt sind, zu erwerben. Die Gemeindevertretung hatte dies verworfen. Bgmn. Frau Burchard regt an, sich erneut mit der Thematik zu befassen. Die Gemeinde wird diese öffentlichen Wege sicher nicht wieder befahrbar machen, weil zum einen hohe Kosten für die Wiederherstellung und ein erheblicher Unterhaltungsaufwand in keinem Verhältnis zu dem sich daraus entstehenden Nutzen für die Gemeinde stehen. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt, die Lage und Größe der Wegegrundstücke vom Amt ermitteln zu lassen.

Gegebenenfalls muss auch eine Pachtvertragsanpassung geprüft werden.

Diese Angelegenheit wurde bereits im Amt besprochen. Erste Ergebnisse könnten Anfang 2018 vorliegen.

Allgemeine Informationen

2018 findet die Wahl der Schöffen und Jugendschöffen für die Wahlperiode vom 01.01.2019 - 31.12.2023 statt. Von den Gemeinden sind Erwachsenenschöffen vorzuschlagen. Die Vorschläge sind bis zum 01.05.2018 einzureichen. Aus Gutow gibt es bisher eine Bewerberin.

Zum Stand Kita-Neubau durch das DRK gibt es keine neuen Erkenntnisse. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt auch mit anderen Trägern Kontakt aufzunehmen und Interesse zu wecken.

Für den Straßen- und Radwegebau K 21 steht die Priorität für das Jahr 2020.

Die hergerichtete Gästewohnung im 24-WE-Block wird nach Abschluss der Handwerksarbeiten in der nächsten Woche für die erste Vermietung eingerichtet. Mehrere Sponsoren haben Einrichtungsgegenstände zur Verfügung gestellt. Sie wird mit vier Schlafplätzen ausgestattet.

Zum Jahresende findet immer der große Sitzungsmarathon statt:

- 07.11.2017 Kommunaler Anteilseignerverband der WEMAG
Die Verbandversammlung beschloss als Vorabausschüttung an die Verbandsmitglieder eine Summe von 1.941.375,64 €.
- 22.11.2017 Bürgermeisterberatung in Vorbereitung auf die WAZ-Versammlung
- 23.11.2017 Rechnungsprüfungsausschuss
Prüfung der Jahresrechnungen 2016
- 28.11.2017 Wasser- und Bodenverbandsversammlung
Mit großer Diskussion um den Stellenplan wurde der Wirtschaftsplan 2018 beschlossen.
- 30.11.2017 Haupt- und Finanzausschuss Gemeinde Gutow
- 01.12.2017 Lohmener Kooperationstage
- 06.12.2017 WAZ-Versammlung
Die Schmutzwassergebühren werden gesenkt von 3,20 € auf 2,60 €. Dagegen erhöhen sich die Entnahmegebühr (0,05 €) und die Grundgebühr für den kleinsten Zähler (1,00 €).
- 12.12.2017 Beratung Bürgermeister beim Landrat zum Thema Breitbandausbau
- 13.12.2017 Amtsausschuss
- 14.12.2017 GV-Sitzung Gemeinde Gutow

Zum Thema Regenwasserleitung vom Inselfeeweg zum See werden Anfang 2018 weitere Gespräche mit Herrn Schade (Geschäftsführer WBV Nebel) erfolgen.

Entwurf Sitzungsplan 2018

- | | | |
|--------------|----------------------------|--------------|
| • 08.03.2018 | Haupt- und Finanzausschuss | Gutow |
| • 29.03.2018 | GV-Sitzung | Bülower Burg |
| • 07.06.2018 | Haupt- und Finanzausschuss | Gutow |
| • 28.06.2018 | GV-Sitzung | Gutow |
| • 06.09.2018 | Haupt- und Finanzausschuss | Gutow |
| • 27.09.2018 | GV-Sitzung | Gutow |
| • 29.11.2018 | Haupt- und Finanzausschuss | Gutow |
| • 13.12.2018 | GV-Sitzung | Gutow |

Zur Aussage der Bgmn. Frau Burchard in Bezug auf die Festlegungen im B-Plangebiet Ferienhaussiedlung West merkt GV Sabban an, dass es Häuser gibt mit zwei Vollgeschossen. Diese wurden auch in den letzten 2 bis 3 Jahren errichtet. Somit gibt es eventuell doch eine andere Aussage im B-Plan.

Bgmn. Frau Burchard wird dies nochmals prüfen.

Punkt 8: Beschluss über die Vergabe der Ingenieurleistung – Leistungsbild Freianlagen, Leistungsphase 1 bis 4 für die Maßnahme „Ausbau Badestelle Bülower Burg“ DS-Nr. 11/17

Bgmn. Frau Burchard erläutert die Beschlussvorlage.

GV Herr Sabban fragt an, ob es zulässig ist, dass ein Angebot elektronisch abgegeben wurde. Er ist der Meinung, dass dies manipuliert werden konnte.

Bgmn. Frau Burchard verweist auf die Anlage 1, I Vorbemerkungen, Punkt 2 zum vorliegenden Beschluss. Demnach waren elektronisch übermittelte ohne Signatur (Textform) und schriftliche Angebotsabgaben zulässig.

GV Frau Matheis erklärt in diesem Zusammenhang die Handhabe bei elektronischen Angeboten und erklärt, dass eine Manipulation des Angebotes nicht möglich ist.

Bgmn. Frau Burchard teilt mit, dass Frau Neugebauer vom Bauamt an den Landkreis eine Anfrage gestellt hat, ob für das Toilettenhaus eine Baugenehmigung notwendig ist. Die wurde mit Ja beantwortet.

GV Herr Nabein fragt an, ob die Neugestaltung der Uferzone auch noch in die Planung mit aufgenommen werden kann.

Bgmn. Frau Burchard versichert, dass diesbezüglich und für die endgültige Planung weitere Absprachen mit dem StALU MM erfolgen werden.

Da keine weiteren Anfragen gestellt werden kommt die DS-Nr. 11/17 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--|---|
| gesetzliche Anzahl der GV: | 9 |
| anwesend: | 9 |
| Ja-Stimmen: | 9 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Enthaltungen: | 0 |
| auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt: | 0 |

Punkt 9: Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2016 DS-Nr. 12/17

Bgmn. Frau Burchard verweist auf ihre Ausführungen im Protokoll des Haupt- und Finanzausschusses vom 30.11.2017, speziell Punkt 5: Endbesprechung für die Haushaltsplanung 2018.

Sie geht hierbei auf das positive Jahresergebnis in der Ergebnisrechnung und die Erhöhung der liquiden Mittel in der Finanzrechnung und auf die noch bestehenden Wohnraummodernisierungskredite ein.

Da keine Anfragen gestellt werden kommt die DS-Nr. 12/17 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--|---|
| gesetzliche Anzahl der GV: | 9 |
| anwesend: | 9 |
| Ja-Stimmen: | 9 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Enthaltungen: | 0 |
| auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt: | 0 |

Punkt 10: Beschluss zur Entlastung der Bürgermeisterin für den Jahresabschluss 2016
DS-Nr. 13/17

Bgmn. Frau Burchard übergibt auf Grund § 24 KV M-V wegen Befangenheit die Sitzungsleitung an den 1. Stellvertreter GV Herrn Bollmann.

Dieser verliest die Beschlussvorlage und bittet die GV um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---|---|
| gesetzliche Anzahl der GV: | 9 |
| anwesend: | 9 |
| Ja-Stimmen: | 8 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Enthaltungen: | 0 |
| auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt: | 1 |

Punkt 11: Beschluss der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das
Haushaltsjahr 2018 **DS-Nr. 14/17**

Bgmn. Frau Burchard verweist auf ihre Ausführungen im Protokoll des Haupt- und Finanzausschusses vom 30.11.2017, speziell Punkt 5: Endbesprechung für die Haushaltsplanung 2018. Sie geht hierbei auf das negative Jahresergebnis in der Ergebnisrechnung und die Erhöhung der liquiden Mittel in der Finanzrechnung ein. Aufgrund von Vorträgen aus Vorjahren ist auch die Haushaltsplanung 2018 ausgeglichen.

Weitere Aussagen tätigt sie zur Entwicklung der Kreis- und Amtsumlagen und zu den erhöhten Schul- und Kitaumlagen im Vergleich zur Planung 2017. In der Gemeinde sind ein Geburtenanstieg und mehrere Zuzüge zu verzeichnen.

Zum Abschluss erläutert sie kurz die geplanten Investitionen. Bei einem Investitionsvolumen von ca. 233 T€ werden 97 T€ gefördert, d.h. 136 T€ muss die Gemeinde an Eigenmittel aufbringen.

In diesem Zusammenhang wird über den Ausguck an der L171 Gutow Richtung Bülow diskutiert. Dieser ist sehr marode muss dringend repariert werden, weil sonst eine Sperrung droht.

Da keine weiteren Anfragen gestellt werden kommt die DS-Nr. 14/17 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|---|---|
| gesetzliche Anzahl der GV: | 9 |
| anwesend: | 9 |
| Ja-Stimmen: | 9 |
| Nein-Stimmen: | 0 |
| Enthaltungen: | 0 |
| auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt: | 0 |

Punkt 12: Anträge und Anfragen

Es werden keine Anträge und Anfragen gestellt.

Bgmn. Frau Burchard schließt den öffentlichen Teil der GV-Sitzung um 19:47 Uhr.

D) Nicht öffentlicher Teil

- siehe Anlage -

Um 19:55 Uhr beendet Bgmn. Frau Burchard die GV-Sitzung der Gemeinde Gutow.

ausgefertigt:
Datum: 20.12.2017

Burchard
Bürgermeisterin

Karasz
Protokollführerin